

|  |   |
|--|---|
|  <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Jörg P. Anders [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Erzengel Michael, Drachen und zwei gefallene Engel</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst<br/>Am Kupfergraben<br/>10117 Berlin<br/>030 / 266 42 54 01<br/>sbm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Skulpturensammlung</p> <p>Inventarnummer: 848</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Die Holzskulptur zeigt den antik gerüsteten Erzengel mit erhobenem Flammenschwert wie er den Satan in Gestalt eines geflügelten Drachens und zweier gefallener Engel bezwingt. Diese hatten sich unter der Führung Luzifers gegen Gott empört. Der Triumph Michaels über den Satan wurde zum Symbol der über die Irrlehre triumphierenden Kirche und fand während der Gegenreformation in zahlreichen Darstellungen ihren Ausdruck. Der Augsburger Meister des Berliner Engelsturzes orientierte sich in der Komposition des Erzengels an Hans Reichles überlebensgroßer Bronzegruppe am Augsburger Zeughaus von 1603/05, die durch Kupferstiche wie die des Lukas Kilian große Verbreitung fand. Die Berliner Gruppe, die vermutlich für die private Andacht eines Geistlichen bestimmt war, besticht vor allem durch ihre dynamische Komposition und die virtuose Oberflächenbehandlung.

Entstehungsort stilistisch: Augsburg

## Grunddaten

Material/Technik:

Lindenholz

Maße:

Höhe: 63 cm; Breite: 26 cm; Tiefe: 26 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1626-1650  
wer  
wo

## Schlagworte

- Lindenholz